



Schulinternes Curriculum für die Jahrgangsstufe 6

Unterrichtsvorhaben: Formen der Sprache: appellieren, argumentieren

Deutschbuch, S. 35-52

	Sprechen/Zuhören	Schreiben	Lesen	Reflexion über Sprache
Kernkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> Sie tragen Wünsche und Forderungen angemessen vor. Sie formulieren eigene Meinungen und vertreten sie in Ansätzen strukturiert. Sie vereinbaren Gesprächsregeln und Standards für die Gesprächsführung und achten auf deren Einhaltung. Sie erkennen Kommunikationsstörungen und schlagen Korrekturen vor. Sie hören aufmerksam zu und reagieren sach-, situations- und adressatenbezogen auf andere. 	<ul style="list-style-type: none"> Sie formulieren eigene Meinungen und führen hierfür Argumente und Beispiele an und gewichten diese. Sie erkennen und bewerten Formen appellativen Schreibens in Vorlagen und verfassen einfache appellative Texte. Sie unterscheiden Berichte von Erzählungen. Sie legen Pro- und Contra-Tabellen an 	<ul style="list-style-type: none"> Sie entnehmen Sachtexten Informationen und nutzen sie für die Klärung von Sachverhalten. Sie erkennen und bewerten Formen appellativen Schreibens in Vorlagen und verfassen einfache appellative Texte. 	<ul style="list-style-type: none"> Sie schließen von der sprachlichen Form einer Äußerung auf die mögliche Absicht ihres Verfassers. Sie unterscheiden Wortarten und erkennen und untersuchen Funktion und bezeichnen sie terminologisch richtig, besonders Konjunktionen. Sie verfügen über Einsichten in sprachliche Strukturen durch die Anwendung operativer Verfahren, besonders in den Aufbau und die Gliederung von argumentierenden Texten.
(inklusive) Materialien				
Methoden, Projekte, Förderung	<ul style="list-style-type: none"> Diskussion Fishbowl 	Methoden: z. B. <ul style="list-style-type: none"> Methoden der Textplanung Schreibgespräch Rollenkarten Argument-Karten 		
Arbeitstyp	Typ 3 zu einem im Unterricht thematisierten Sachverhalt begründet Stellung nehmen			



Unterrichtsvorhaben: „Was ist passiert“? - Berichten

Deutschbuch S. 53-72

	Sprechen/Zuhören	Schreiben	Lesen	Reflexion über Sprache
Kernkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> Die SchülerInnen beschaffen Informationen und geben diese adressatenbezogen weiter. Sie hören aufmerksam zu und reagieren sach-, situations- und adressatenbezogen. 	<ul style="list-style-type: none"> Die SchülerInnen setzen sich ein Schreibziel und wenden lelementare Methoden der Textplanung, Textplanung und Textüberarbeitung an. Sie informieren über einfache Sachverhalte und wenden dabei die Gestaltungsmittel einer sachbezogenen Darstellung an. Sie berichten z.B. über einen beobachteten Vorfall, einen Unfall, ein Ereignis) 	<ul style="list-style-type: none"> Die SchülerInnen unterscheiden grundlegende Formen von Sachtexten (Bericht) in ihrer Struktur, Zielsetzung und Wirkung. 	<ul style="list-style-type: none"> Die SchülerInnen schließen von der sprachlichen Form einer Äußerung auf die mögliche Absicht ihres Verfassers. Sie kennen die einschlägigen Flexionsformen und wenden sie richtig an. (Tempora des Verbs) Sie beschreiben grundlegende Strukturen des Satzes. Sie verfügen über Einsichten in sprachliche Strukturen durch die Anwendung operationaler Verfahren. Sie untersuchen Unterschiede zwischen mündlichem und schriftlichem Sprachgebrauch und erkennen und nutzen die verschiedenen Ebenen stilistischer Entscheidungen. Sie korrigieren und vermeiden Fehlschreibungen.
(inklusive) Materialien				
Methoden, Projekte, Förderung		<i>Stichwortzettel</i>		<i>Anwendung grammatischer Proben</i>
Arbeitstyp	Typ 2a: auf der Basis von Material sachlich berichten; oder Typ 2b: auf der Basis von Beobachtungen sachlich berichten			



Unterrichtsvorhaben: Dialogische Texte: szenisches Spiel

(z. B. Deutschbuch S. 171-186)

	Sprechen/Zuhören	Schreiben	Lesen	Reflexion über Sprache
Kernkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> Die SchülerInnen sprechen deutlich und artikuliert. Sie hören aufmerksam zu und reagieren sach-, situations- und adressatenbezogen. Sie untersuchen Dialoge und einfache dramatische Szenen. Sie sprechen gestaltend. Sie setzen beim szenischen Spiel verbale und nonverbale Mittel bewusst ein und erproben ihre Wirkung. 	<ul style="list-style-type: none"> Die SchülerInnen entwickeln und beantworten Fragen zu Texten und belegen ihre Aussagen. Sie schreiben erzählende Texte zu szenischen Texten um und arbeiten dabei mit Regieanweisungen und Figurenrede. 	<ul style="list-style-type: none"> Die SchülerInnen unterscheiden einfache literarische Formen, erfassen deren Inhalte und Wirkungsweisen unter Berücksichtigung sprachlicher und struktureller Besonderheiten. Sie wenden einfache Verfahren der Textuntersuchung und Grundbegriffe der Textbeschreibung an. 	<ul style="list-style-type: none"> Die SchülerInnen schließen von der sprachlichen Form einer Äußerung auf die mögliche Absicht des Verfassers. Sie untersuchen Dialoge und einfache dramatische Szenen. Die SchülerInnen unterscheiden die Arten von Regieanweisungen und kennen deren Funktionen.
(Inklusive) Materialien				
Methoden, Projekte, Förderung	Grundlagen für Sprechen und Bewegen auf der Bühne; Szenen spielend gestalten; Pantomime; Theateraufführung besuchen und besprechen; alljährlicher Theaterpädagogischer Projekttag für alle 6er-Klassen	Dialoge erweitern, umschreiben, selbst gestalten	Dialoge lesen und zwischen verschiedenen zugrunde gelegten Gefühlen unterscheiden sowie deuten können	
Arbeitstyp	Typ 5 „einen Text nach vorgegebenen Kriterien überarbeiten“			



Unterrichtsvorhaben: Formen des Erzählens: Fabeln verstehen, Fabeln als literarische Gattung

Deutschbuch, S. 137-152

	Sprechen/Zuhören	Schreiben	Lesen	Reflexion über Sprache
Kernkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> Die SchülerInnen sprechen deutlich und artikuliert. Sie hören aufmerksam zu und reagieren sach-, situations- und adressatenbezogen. Sie sprechen gestaltend. 	<ul style="list-style-type: none"> Die SchülerInnen entwickeln und beantworten Fragen zu Texten und belegen ihre Aussagen. Sie gestalten Fabeln nach, formulieren sie um, produzieren Texte mithilfe vorgegebener Textteile. 	<ul style="list-style-type: none"> Die SchülerInnen unterscheiden einfache literarische Formen, erfassen deren Inhalte und Wirkungsweisen unter Berücksichtigung sprachlicher und struktureller Besonderheiten. Sie wenden einfache Verfahren der Textuntersuchung und Grundbegriffe der Textbeschreibung an. 	<ul style="list-style-type: none"> Die SchülerInnen schließen von der sprachlichen Form einer Äußerung auf die mögliche Absicht des Verfassers. Sie untersuchen Dialoge und einfache dramatische Szenen.
(inklusive) Materialien		<ul style="list-style-type: none"> Fabelsammlungen von Aesop u.a. Kopiervorlagen „Fabeln“ 		
Methoden, Projekte, Förderung		<ul style="list-style-type: none"> Fabeln erweitern, umschreiben, selbst gestalten, ein Fabelbuch mit eigenen Fabeln der Klasse erstellen 		
Arbeitstyp	Typ 6 „Texte nach einfachen Textmustern verfassen, fortsetzen oder umschreiben“			



Unterrichtsvorhaben: Sich informieren, andere informieren – Sachtexte erschließen

Deutschbuch, „Die Umgebung erkunden – Beschreiben, sachlich formulieren“, S.187-202

	Sprechen/Zuhören	Schreiben	Lesen	Reflexion über Sprache
Kernkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Sie beschaffen Informationen und geben diese adressatenbezogen weiter. - Sie tragen zu einem begrenzten Sachthema stichwortgestützt Ergebnisse vor und setzen hierbei in vielfältiger Weise Medien ein. - Sie machen sich Notizen, um Gehörtes festzuhalten. 	<ul style="list-style-type: none"> - Sie informieren über einfache Sachverhalte und wenden dabei Gestaltungsmittel einer sachbezogenen Darstellung an. Sie beschreiben Lebewesen, Orte Landschaften. - Sie geben den Inhalt kürzerer Texte /Textauschnitte in eigenen Worten wieder. - Sie entwickeln und Beantworten Fragen zu Texten und belegen ihre Aussagen. - Sie formulieren Aussagen zu diskontinuierlichen Texten. 	<ul style="list-style-type: none"> - Sie erfassen Wort- und Satzbedeutungen, satzübergreifende Bedeutungseinheiten und bauen unter Heranziehung eigener Wissensbestände ein zusammenhängendes Textverständnis auf.. Sie verfügen über grundlegende Arbeitstechniken der Textbearbeitung. - Sie nutzen Informationsquellen, u. a. auch in einer zuvor erkundeten Bibliothek. - Sie entnehmen Sachtexten (auch diskontinuierlichen Texten) Informationen und nutzen sie für die Klärung von Sachverhalten. 	<ul style="list-style-type: none"> - Sie untersuchen die Bildung von Wörtern und bilden Wortfelder. - Sie untersuchen Unterschiede zwischen mündlichem und schriftlichem Sprachgebrauch und erkennen und nutzen die verschiedenen Ebenen stilistischer Entscheidungen.
(inklusive) Materialien	Deutschbuch, s.o.,	Deutschbuch, s.o.	Deutschbuch s.o.	Deutschbuch, s.o
Methoden, Projekte, Förderung	Methoden: z. B. - Kurzvortrag	Methoden: z. B. - Stationenlernen - Mind-Map - Stichwortzettel	Methoden: z. B. - 5-Schritt-Lesemethode - Stationenlernen	
Arbeitstyp	Typ 4b durch Fragen bzw. Aufgaben geleitet: aus kontinuierlichen und/oder diskontinuierlichen Texten Informationen ermitteln, die Informationen miteinander vergleichen, deuten und abschließend reflektieren und bewerten. / oder Typ 4a			



Unterrichtsvorhaben: Formen des Erzählens: Jugendbuch / kürzere Erzählungen / Ausschnitte aus literarischen Ganzschriften

Deutschbuch: z. B. S. 203-220

	Sprechen/Zuhören	Schreiben	Lesen	Reflexion über Sprache
Kernkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> Die SchülerInnen sprechen im Deutschunterricht deutlich und artikuliert und lesen flüssig. Sie tragen zu einem begrenzten Sachthema stichwortartig Ergebnisse vor. Sie hören aufmerksam zu und reagieren sach-, situations- und adressatenbezogen. 	<ul style="list-style-type: none"> Die SchülerInnen setzen sich ein Schreibziel und wenden elementare Methoden der Textplanung, Textformulierung und Textüberarbeitung an. Sie erzählen Erlebnisse frei oder nach Vorlagen anschaulich und lebendig. Sie wenden dabei in Ansätzen Erzähltechniken an. (Erzählperspektive, äußere/innere Handlung, Dehnung und Raffung, Dialog) Sie geben den Inhalt kürzerer Texte/Textausschnitte in eigenen Worten wieder. Sie entwickeln und beantworten Fragen zu Texten und belegen ihre Aussagen. Sie nutzen produktive Schreibformen Sie schreiben Briefe an den Verlag/Autor(in) 	<ul style="list-style-type: none"> Die SchülerInnen wenden einfache Verfahren der Textuntersuchung und Grundbegriffe der Textbeschreibung an, z. B. Texte inhaltlich erfassen, Handlungen, Figuren und Konflikte kommentieren. Sie verstehen kürzere Erzählungen, Jugendbücher und Ausschnitte aus literarischen Ganzschriften. 	<ul style="list-style-type: none"> Die SchülerInnen kennen satzbezogene Regelungen (Kommasetzung bei Aufzählungen, Zeichensetzung in der wörtlichen Rede, Satzschlusszeichen). Sie korrigieren und vermeiden Fehlschreibungen.
(inklusive) Materialien	Frei wählbares Jugendbuch, z. B. Jugendbuchvorschlag „Welttag des Buches“, Deutschbuch S. 135-156			
Methoden, Projekte, Förderung	Projekte: Vorbereitung des Lesewettbewerbs; mögl.: <ul style="list-style-type: none"> Buchvorstellungen, Besprechung einer Verfilmung Klassenbücherei (S.155) Bücherkiste 	- z. B. Persönliches Lesetagebuch	<ul style="list-style-type: none"> Texte zusammenfassen, Inhalte mit eigenen Worten wiedergeben; Randbemerkungen setzen; Texte gliedern und Teilüberschriften finden; Inhalte veranschaulichen, z. B. Mindmap 	
Arbeitstyp	Typ 4a: einen Sachtext oder literarischen Text mithilfe von Fragen untersuchen			



Unterrichtsvorhaben: Formen der Lyrik: Lyrische Landschaften

Deutschbuch: S. 153-170

	Sprechen/Zuhören	Schreiben	Lesen	Reflexion über Sprache
Kernkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> Die SchülerInnen sprechen deutlich und artikuliert. Sie hören aufmerksam zu und reagieren sach-, situations- und adressatenbezogen. Sie sprechen gestaltend. Sie tragen kürzere Texte auswendig vor. 	<ul style="list-style-type: none"> Die SchülerInnen setzen sich ein Schreibziel und wenden elementare Methoden der Textplanung, -formulierung u. -überarbeitung an. Sie entwickeln und beantworten Fragen zu Texten u. belegen ihre Aussagen. 	<ul style="list-style-type: none"> Die SchülerInnen wenden einfache Verfahren der Textuntersuchung und Grundbegriffe der Textbeschreibung an. Sie untersuchen Gedichte unter Berücksichtigung einfacher formaler, sprachlicher Beobachtungen. 	<ul style="list-style-type: none"> Die SchülerInnen schließen von der sprachlichen Form einer Äußerung auf die mögliche Absicht des Verfassers. Sie verstehen einfache sprachliche Bilder.
(inklusive) Materialien				
Methoden, Projekte, Förderung	Gedichte gestaltend vortragen	Mögliches Projekt: <ul style="list-style-type: none"> Lyrischer Kalender Schreibwerkstatt/Schreibkonferenz 		
Arbeitstyp		Keine Klassenarbeit		